

Zeitschrift: Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins
Band: 14 (1930)
Heft: 9-10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

des
Deutschschweizerischen Sprachvereins

Beilage: „Muttersprache“, Zeitschrift des Deutschen Sprachvereins

Die Mitteilungen erscheinen jeden zweiten Monat und kosten jährlich
5 Franken, mit Beilage 7 Franken.
Zahlungen sind zu richten an unsere Geschäftskasse in Küsnacht
(Zürich) auf Postcheckrechnung VIII 390.

Schriftleitung: Dr. phil. A. Steiger, Schriftführer des Deutsch-
schweizerischen Sprachvereins, Küsnacht (Zürich).
Beiträge zum Inhalt sind willkommen.
Versandstelle: Küsnacht (Zürich). Druck: E. Glück & Cie., Bern.

Unsere

Jahresversammlung

findet Sonntag, den 26. Weinmonat 1930 in Basel statt
(im Baselpieterstübli der Mustermesse, Eingang in der linken Ecke des Hauptgebäudes).



T a g e s o r d n u n g :

Vormittags 10 Uhr (pünktlich): G e s c h ä f t s s i t z u n g.

- Geschäfte:
1. Bericht über die letzte Jahresversammlung.
 2. Jahresbericht des Vorsitzers über die Vereinstätigkeit.
 3. Jahresbericht des Vorsitzers über die Lage der deutschen Sprache im Inland und im Ausland.
 4. Jahresbericht des Rechnungsführers und der Rechnungsprüfer.
 5. Jahresbericht des Zweigvereins Bern.
 6. Bericht über die Gründung des Zweigvereins Basel.
 7. Arbeitsplan, Anträge und Anregungen der Mitglieder.

Von punkt 11—12 Uhr wird die Geschäftsitzung unterbrochen durch einen
öffentlichen Vortrag von Emil Balmer:

Bei den Wässern hinterm Monte Rosa.

Nach der Geschäftsitzung: Gemeinsames Mittagessen in der Wirtschaft der Mustermesse (zu Fr. 3.75).



Werte Mitglieder!

Wir laden Sie zu unserer Jahresversammlung herzlich ein. Zu besonders freudigem Gepräge wird ihr ver-
helfen, daß wir dabei unsern, letzten Frühling gegründeten neuen Zweigverein Basel begrüßen dürfen. Es ist
sehr wichtig, daß wir an jener Ecke unseres Sprachgebietes einen guten Posten haben; ein stattlicher Aufmarsch
aus der übrigen Schweiz wird seinen Gründern eine Ermutigung bedeuten. Erfreuen wird uns aber auch der
Vortrag Emil Balmers, der uns als bernischer Mundartdichter lieb geworden ist und der viel Liebe dem be-
drohten Volkstum unserer Sprach- und Stammesgenossen am Südfuße des Monte Rosa gewidmet hat.

Der Ausschuß.